

## Ihre Ansprechpartner am DBG

**Erprobungsstufenteam** Herr Draube,  
Frau Stangier

**KoRA** Frau Böll

**SuSI** Frau Stephan, Frau Müller

**Begabungsförderung** Frau Stephan

**Hausaufgabenbetreuung** Frau Heinz

**Lese-Rechtschreib-Schwäche** Frau  
Stangier

**Nina & Nico**



## Erprobungsstufe DBG Wiehl



DBG WIEHL  
Hauptstraße 81

51674 Wiehl

Home: [www.dbgwiehl.de](http://www.dbgwiehl.de)

Tel: 02262/9999420

Entwurf und Illustrationen: Andrea Stangier

## Unterstützung von Zuhause



**Das DBG Wiehl**

ist eine **fordernde** Schule

ist eine **fördernde** Schule

ist eine **helfende** Schule



## Zusammenarbeit mit der Schule

### Gemeinsam zum Wohl des Kindes

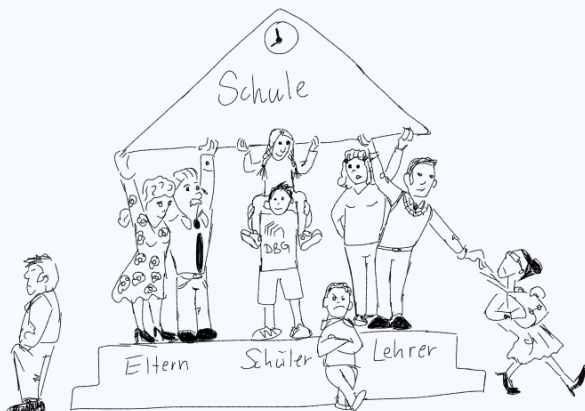
Die Zusammenarbeit „Eltern - Schule“ hat für uns einen sehr hohen Stellenwert. Gemeinsam können wir die Wege einschlagen, die Ihrem Kind dabei helfen, später sein Leben in unserer Gesellschaft gestalten zu können.

An Elternabenden laden wir daher regelmäßig die Eltern und Erziehungsberechtigten ein, um zu informieren und ins Gespräch zu kommen.

An Elternsprechtagen, die einmal pro Halbjahr stattfinden, sowie in den wöchentlich stattfindenden Sprechstunden der Lehrerinnen und Lehrer haben wir und Sie die Möglichkeit, gezielt auf Ihr Kind mit seinen individuellen Stärken und Schwächen einzugehen und es bestmöglich zu begleiten.

Als Elternvertreter in den Fachschaften und besonders als Klassenpflegschaftsvorsitzende in der Schulpflegschaft haben Sie noch intensiver die Möglichkeit, das Schulleben mitzugestalten.

Darüber hinaus sind wir stets offen für Gespräche, damit Probleme frühstmöglich gelöst werden können oder gar nicht erst entstehen.



## Die häusliche Lernumgebung

Wenn du nicht lernen willst, kann dir niemand helfen.

Wenn du lernen willst, kann dich niemand aufhalten.



### Der Lern- und Arbeitsplatz

Der Arbeitsplatz sollte alles Nötige zum Lernen griffbereit bieten. Achten Sie darauf, dass der Arbeitsplatz Ihres Kindes frei von Ablenkungen und Störungen ist. Ein Zugang zu einem internetfähigen Arbeitsgerät mit Email- und Schreibprogramm sowie ein Drucker ist als fester Bestandteil des Unterrichts zunehmend hilfreich.

### Täglich 60 Minuten Lernzeit

Etablieren Sie eine feste Lernzeit von 60 Minuten im Alltag. In dieser Zeit...

- ... werden die Hausaufgaben sorgfältig erledigt ✓
- ... werden Vokabeln gelernt ✓
- ... wird Unterricht vor- und nachbereitet und die korrekte Heftführung kontrolliert ✓
- ... wird für Klassenarbeiten und Tests gelernt. ✓
- ... wird die Schultasche überprüft und gepackt. ✓

Stellen Sie sicher, dass ausreichend Zeit für Hobby, Freizeit und Freunde bleibt. Eine School-Life-Balance ist eine wichtige Grundlage für Erfolg.

### Noten

Bei allem Leistungsstreben darf eines beim Lernen nie entstehen: Angst. Unterstützen Sie Ihr Kind zuhause, indem Sie ihm helfen, sich gut vorzubereiten und indem Sie es ermutigen, sich aktiv am Unterrichtsgeschehen zu beteiligen.

Die Noten spiegeln wider, inwieweit der / die Lernende die erwarteten Kompetenzen in der Prüfungssituation erreicht hat. Das bedeutet: Sowohl Erfolg als auch Misserfolg dokumentieren den momentanen Lernstand und sollten auch so aufgefasst werden. Es sollte Ihrem Kind klar sein, dass es selbst daran arbeiten kann und muss (Arbeits- und Lernorganisation, ausreichend Lernzeit, Motivation und Selbstvertrauen).



Chaos in der Lernumgebung  
= Chaos im Kopf

Qualität der Vorbereitung  
Konzentration  
Erfahrungen  
Leistungsdruck  
Selbstvertrauen



Angst ist meist ein schlechter Ratgeber...